



VORWORT

Für viele Eltern ist ein verlässliches Betreuungsangebot an der Grundschule ihres Kindes maßgebliche Voraussetzung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Stadt Ravensburg

hat daher in den vergangenen Jahren Betreuungsangebote an allen städtischen Grundschulen eingerichtet und bedarfsorientiert den Ausbau der Betreuungszeiten kontinuierlich vorangetrieben. Von den anfänglichen Betreuungsstunden an einzelnen Grundschulen entwickelte sich so im Lauf der Zeit ein Netz von familiengerechten sowie pädagogisch qualifizierten Möglichkeiten der Betreuung. Auch ein gemeinsames Mittagessen wird im Rahmen der Betreuung an allen städtischen Grundschulen angeboten, denn eine ausgewogene, regelmäßige Ernährung ist Voraussetzung für die geistige und körperliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und damit letztendlich auch für deren Leistung und Schulerfolg. Als eine der ersten Kommunen in Baden-Württemberg unterstützt die Stadt seit dem Schuljahr 2008/09 bedürftige Familien mit einem kommunalen Zuschuss für das Schulmittagessen, d. h. benachteiligte Kinder erhalten ein Mittagessen zum Preis von 1 Euro.

Da viele berufstätige Eltern ihre Grundschüler auch in der Ferienzeit gut betreut wissen möchten, bietet die Stadt Ravensburg ebenfalls für verschiedene Ferienabschnitte Betreuungsangebote an ihren Grundschulen oder im Ferienzentrum MIKI an.

Dieses Falblatt soll Müttern und Vätern das umfassende Betreuungsangebot an den städtischen Grundschulen in Ravensburg in seiner Vielfalt vorstellen und über die jeweiligen Betreuungsmaßnahmen an den einzelnen Schulen informieren.

Karlheinz Beck
Amtsleiter
Amt für Schule, Jugend und Sport



Sie möchten sich noch näher über die Betreuungsmöglichkeiten an den städtischen Grundschulen informieren?

Wir, die Leitungen in den Betreuungseinrichtungen und die Mitarbeiter der Abteilung Schule im Amt für Schule, Jugend und Sport helfen Ihnen gerne weiter!

Ihre Ansprechpartner im Amt für Schule Jugend und Sport erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern:

Telefon 0751 82-207 oder 82-597

Amt für Schule, Jugend und Sport

Seestraße 7
88214 Ravensburg
Telefon 0751 82-207
www.ravensburg.de
schule-jugend-sport@ravensburg.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 17.30 Uhr

WAS WIR FÜR DIE KINDER TUN

Unser pädagogisches Selbstverständnis

- Wir sind eine familienergänzende Einrichtung.
- Die Kinder erfahren Zuwendung, Geborgenheit und Vertrauen.
- Wir nehmen ihre Gefühle wie Freude, Ängste, Frustration und Wut ernst.
- Ihrem Bedürfnis nach Ruhe und Bewegung kommen wir durch eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tagesablaufs entgegen.
- Die Kinder können in der Gruppe Freundschaften knüpfen und üben sich in der Auseinandersetzung.
- Mit unserer Begleitung im freien Spiel und bei gemeinsamen Aktivitäten erfahren die Kinder vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.
- Wir unterstützen die Kinder auf dem Weg zur Selbstständigkeit.
- Wir achten auf Regeln und Grenzen, die mit Rücksicht auf die Gruppensituation gemeinsam vereinbart werden.
- Die Kinder lernen im Miteinander Sitten und Gebräuche anderer Kulturen kennen und akzeptieren.

Unsere Angebote

- Wir ermöglichen den Kindern Erlebnisse innerhalb und außerhalb der Schule.
- In ihrer Freizeit können die Kinder zwischen verschiedenen Angeboten und Aktivitäten wählen. Auch eine Teilnahme nur einzelner Kinder an freiwilligen Zusatzangeboten in der Schule oder in anderen außerhalb des Schulgeländes liegenden Einrichtungen wird möglich gemacht, wenn die Eltern dies wünschen.
- Die Kinder der Nachmittagsbetreuung machen bei uns ihre Hausaufgaben. Sie erhalten bei Bedarf von uns Hilfestellung.
- Die Zusammenarbeit mit den Lehrer/innen und den Mitarbeiter/innen der Schulsozialarbeit ist uns ein wichtiges Anliegen.
- Zusammen mit Kindern und Eltern gestalten wir Feste und Feiern.
- An allen Schulen wird ein warmes Mittagessen angeboten. Dabei achten wir auf Tischsitten und Umgangsformen.
- Neue Kinder und ihre Eltern dürfen vorab gerne Schnuppertermine ausmachen, die ihnen die Eingewöhnung in das neue Umfeld erleichtern.



WAS WIR FÜR DIE ELTERN TUN

Schaffung einer vertrauensvollen Atmosphäre

- Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle der Kinder ist eine wesentliche Grundlage unserer Arbeit.
- Wir bieten den Familien Sicherheit durch eine zuverlässige Betreuung mit kompetenten Mitarbeiter/innen.

Kontakte mit Eltern

- Wir schaffen einen vertrauensvollen Rahmen mit vielfältigen Kontaktmöglichkeiten zum gegenseitigen Austausch. Dazu gehören Tür- und Angelgespräche, regelmäßige Jahresgespräche mit Horteltern, Sprechstunden für Eltern und Elternabende. Einmal im Jahr wird hierzu auch die Schulleitung und der Träger der Betreuungseinrichtung eingeladen.
- Unsere Eltern sind während der Öffnungszeiten der Betreuungseinrichtung herzlich willkommen.

Unterstützung der Familien in ihrer jeweiligen Lebenssituation

- Wir informieren über Freizeit- und Kulturangebote für Familien im Stadtteil und vermitteln auf Wunsch Kinder in Vereine am Ort.
- Wir geben Hilfestellung bei der Vermittlung zu Beratungsdiensten und stellen für Familien Kontakte zu anderen Institutionen her.
- In Notsituationen bieten wir Unterstützung durch die Vermittlung von gegenseitigen Hilfestellungen und Sachleistungen.

WIR MITARBEITER/INNEN

Engagement

- Unser Handeln ist geprägt durch Einfühlungsvermögen, Toleranz und Engagement.
- Im Arbeitskreis Schulkind stehen wir mit den anderen Einrichtungen in regelmäßigem Austausch.
- Wir reflektieren unsere Arbeit und orientieren sie an den Lebenssituationen der Familien.
- Wir bilden uns regelmäßig fort.
- Gerne bieten wir Einblick in unsere Arbeit und suchen den fachlichen Austausch.

Kooperation

- Wir verstehen uns als ergänzende Einrichtung der Schule und arbeiten aktiv mit den Lehrkräften der Schule und ihrer Leitung, den Mitarbeiter/innen der Schulsozialarbeit vor Ort sowie mit dem Schulträger zusammen. Verbunden in diesem Netzwerk soll ganzheitlich orientiert ein Rahmen geschaffen werden, der es den Kindern ermöglicht, sich in der Gemeinschaft zu weltoffenen, leistungsfähigen und verantwortlichen Menschen zu entwickeln. Grundlage hierfür ist ein regelmäßiger Austausch der Beteiligten untereinander zum Wohle der Kinder. Die Eltern werden ggf. über Ziele, Inhalte und Maßnahmen besonderer Kooperationen informiert. Um über einzelne Kinder und evtl. ihre Lebenssituation in der Familie ins Gespräch zu kommen und ihre Entwicklung gemeinsam in den Blick zu nehmen, bedarf es der Einbeziehung und des Einverständnisses der Eltern/Sorgeberechtigten. Dies gilt auch für die Beteiligung anderer schulischer und außerschulischer Dienste und Institutionen.
- Bei Bedarf beziehen wir Fachdienste und Beratungsstellen in unsere Arbeit mit ein.